

In Kreuzes Hut.

Wer sitzt denn da beim Kreuzesbild?
Ein weinend Kind allein,
Warum? Es kann's nicht sagen,
Ist ja noch viel zu klein.

Wir fassen's an den Händchen an
Und ziehen's in die Höh'
Und trocknen ihm die Tränen
Und küssen fort sein Weh.

Der Abend kommt, wir können es
Nicht lassen hier allein;
Geh, gib ihm deine Beeren,
Es wird wohl durstig sein.

Wir wollen langsam weitergehn,
Und holt uns niemand ein,
So nehmen's wir nach Hause,
Das wird das beste sein.

Doch hat's nicht lang gedauert,
Gab's einen Freudenschrei
Und kommt in großen Sprüngen
Der Bruder schon herbei.

Verloren hatt' er in dem Wald
Die Sichel neu und schön.
Da ließ, im Schuß des Kreuzes,
Das Kind er ruhig stehn.
